

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Freitag, 21.11.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute im Bergland örtlich Dauerfrost. In der Nacht zum Dienstag örtlich Reifglätte, verbreitet mäßiger Frost. Stellenweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Die nach Rheinland-Pfalz und ins Saarland eingeflossene polare Kaltluft gelangt von Westen unter Hochdruckeinfluss.

FROST:

Heute tagsüber im Bergland örtlich Dauerfrost bis -2 Grad.

In der Nacht zum Samstag verbreitet mäßiger Frost zwischen -5 bis -9 Grad, über Schnee um -11 Grad.

GLÄTTE:

In der Nacht zum Samstag örtlich Reifglätte gering wahrscheinlich.

NEBEL:

In der Nacht zum Samstag stellenweise Nebel, vereinzelt mit Sichtweiten unter 150.

Vorhersage:

Heute weitgehend heiter bis sonnig, anfangs im Westen noch leichter Schneefall, bereits nachlassend. Im Tagesverlauf dann weitgehen niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 0 und +5 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost bis -2 Grad. Schwacher Wind aus Nordost.

In der Nacht zum Samstag überwiegend klar, niederschlagsfrei. Örtlich Reifglätte. Stellenweise gefrierender Nebel. Tiefstwerte zwischen -5 und -9 Grad, im Bergland über Schnee bis -11 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Samstag oft sonnig. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 0 und +3 Grad, in Hochlagen um -1 Grad. Schwacher Wind aus Süd oder unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt und niederschlagsfrei. Lokal Nebel. Verbreitet Frost zwischen -4 und -7 Grad, im Bergland über Schnee um -8 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Sonntag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: In der Nacht zum Sonntag und Sonntagfrüh zunächst nur

Glätte durch Reif, allerdings am Vormittag im Nordwesten bzw. im Raum Eifel Aufzug von Schnee bis ins Flachland möglich. Dabei vor allem in der Eifel kurzzeitig Glätte durch Schnee oder Schneematsch möglich.

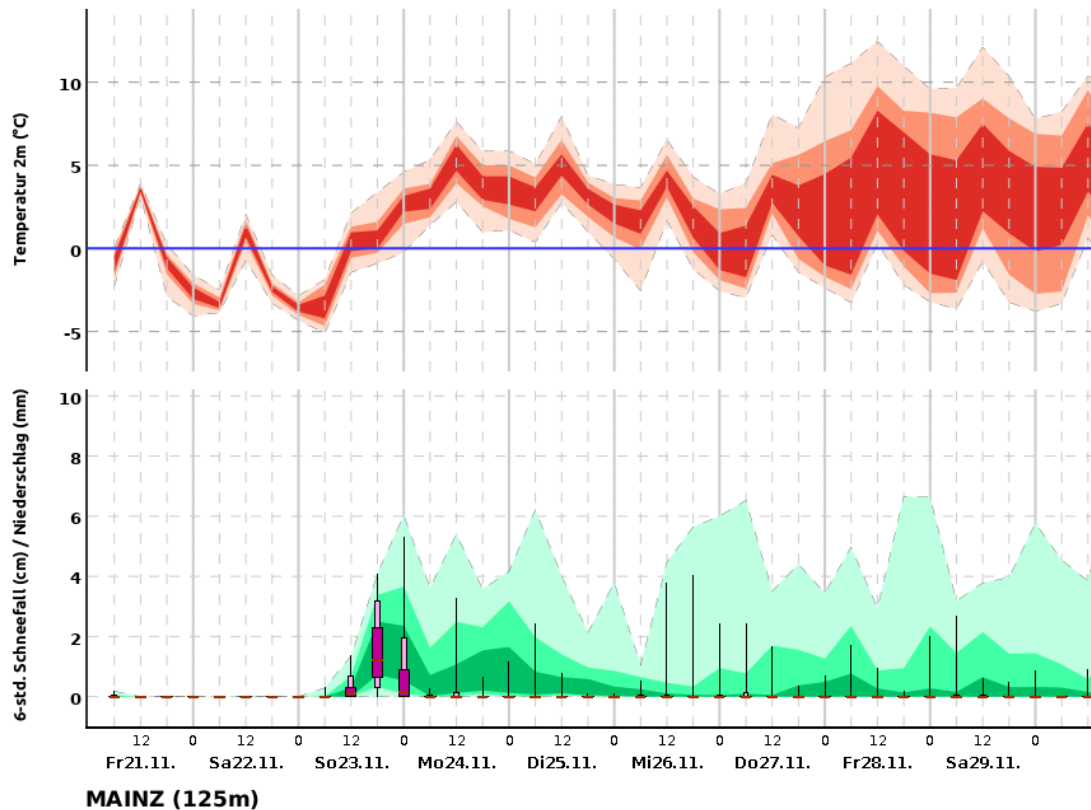
Am Sonntag zunächst heiter, im Vormittagsverlauf von Westen Bewölkungsverdichtung und ab dem Mittag aufkommender Schneefall oder gefrierender Regen, in Niederungen in Schneeregen übergehend. Bei gefrierendem Regen örtlich Glatteisgefahr! Höchstwerte -1 bis +2 Grad. Zunehmend mäßiger Südwind, im höheren Bergland zeitweise starke bis stürmische Böen.

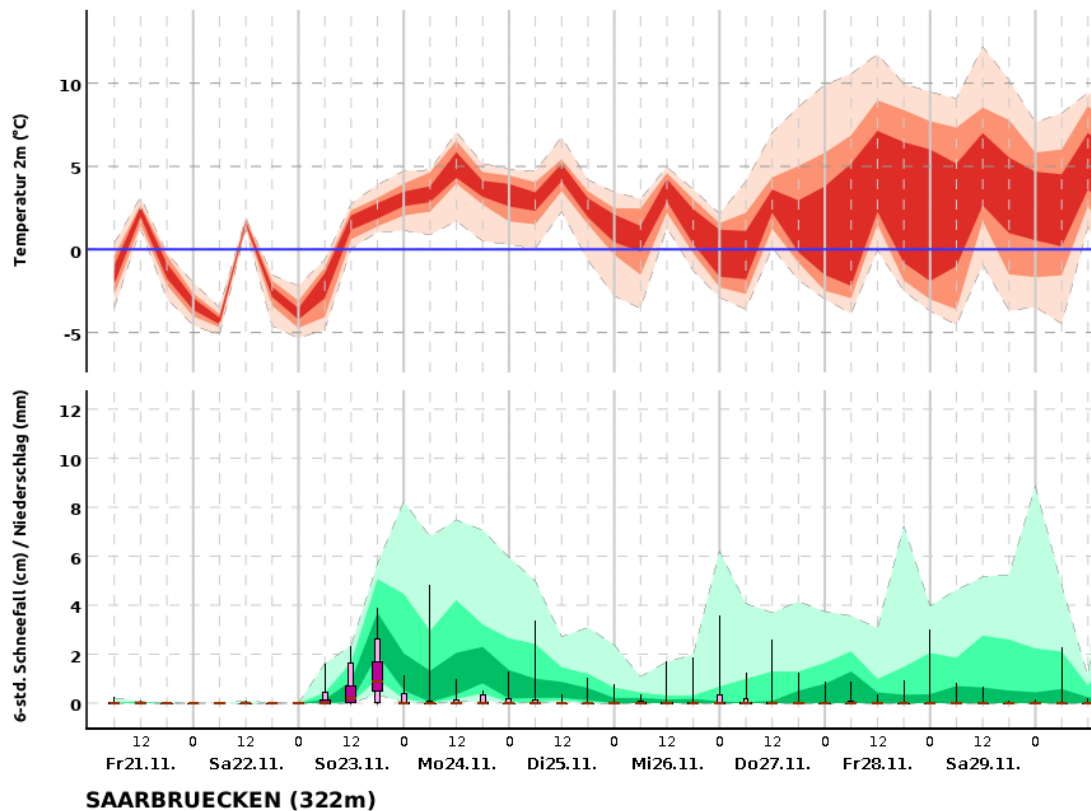
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, weiterhin Regen, teils gefrierend und im Bergland Schnee. Tiefstwerte 0 bis -4 Grad. Verbreitet Glätte. Zeitweise stark bis stürmische Böen aus Süd.

Am Montag stark bewölkt bis bedeckt und im Tagesverlauf zeitweise Regen, in Hochlagen Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperatur 4 bis 7 Grad, in Hochlagen 2 bis 4 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, in Hochlagen zeitweise starke Böen.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und zeitweise Regen, in Hochlagen Schneeregen oder Schnee. Tiefstwerte +3 bis -1 Grad. In Hochlagen örtlich Glätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Ts